Johanneshaus Öschelbronn
Zentrum für Lebensgestaltung im Alter

Willkommen
im Johanneshaus Öschelbronn

Wohnen in Verbundenheit
mit KULTUR
und NATUR

Wohnen in Verbundenheit
mit KULTUR
und NATUR

Johanneshaus
Öschelbronn

Entdecken Sie Ihr Zuhause	5
Älterwerden als Chance für die persönliche Entwicklung	6
Pflege aus einer Hand bietet Freiheiten im Alter	8
Wohnkomfort mit stationärer Pflege	10
Kurzzeitpflege-Zimmer	12
Selbstbestimmt und selbstständig leben	14
Behütet und eingebunden – Demenzprävention	16
Zur Miete wohnen	18
Tägliche Wünsche und Bedürfnisse	20
Kultur erleben und mitgestalten	22
Mensch sein – Mensch bleiben – ambulante Dienste	24
Ambulant betreute Wohngemeinschaft	26
Gesunde, hochwertige Kost in entspannter Atmosphäre	28
Aktiv sein und erleben	30
„Alles ist nur Übergang“	32
Der Mensch steht im Mittelpunkt	34
Herzliche Verbundenheit der Generationen	36
Mit Rat und Tat	38

Johanneshaus

Johanneshaus Öschelbronn

Entdecken Sie Ihr Zuhause

Lebens- und liebenswert im Einklang mit Kultur und Natur

Als anthroposophisch orientiertes Zentrum für Lebensgestaltung im Alter bietet das Johanneshaus Öschelbronn älteren Menschen seit über 40 Jahren eine Heimat inmitten einer idyllischen Naturlandschaft. 1974 auf private Initiative hin gegründet, zieht das Johanneshaus Öschelbronn Bewohnerinnen und Bewohner aus ganz Deutschland und Europa in das kleine Dorf Öschelbronn bei Pforzheim im Enzkreis.

Das Johanneshaus Öschelbronn steht für eine moderne, menschenwürdige Pflege in aktiver Gemeinschaft. Neben der medizinisch-pflegerischen Versorgung gilt es in einem anthroposophischen Pflegeheim auch, seelische und spirituelle Erfahrungen zu ermöglichen.

Schon die Lage im Grünen sowie die Ausstattung des Johanneshauses tragen zum Wohl der dort lebenden und arbeitenden Menschen bei. Nicht zuletzt unterscheiden die Leitgedanken und die Angebote zur Lebensgestaltung ein anthroposophisches Pflegeheim von anderen Einrichtungen. Das kulturelle Leben im Johanneshaus findet nicht nur bei den Bewohnerinnen und Bewohnern, sondern auch bei Gästen aus der Umgebung regen Anklang.

Älterwerden als Chance für die persönliche Entwicklung

Das Johanneshaus Öschelbronn ist ein Zentrum für Lebensgestaltung im Alter. Es erhält seine Impulse aus der anthroposophischen Geisteswissenschaft und ihrem Menschenbild

Die Lebensgestaltung im Johanneshaus dient dem Ziel der Entwicklung des Einzelnen und der sozialen Gemeinschaft.

Wir verstehen es als unsere Aufgabe, uns für Offenheit und Toleranz gegenüber dem Anderen für ein gesundes soziales Miteinander einzusetzen.

Durch einen achtsamen Umgang miteinander sorgen wir dafür, dass Vertrauen und Wertschätzung wachsen.

Das Johanneshaus gibt den Bewohnerinnen und Bewohnern Raum für Selbstbestimmung und Mitgestaltung. Für sie gilt es immer wieder die Balance zu wahren zwischen aktiver Mitwirkung, tatsächlichem Leistungsvermögen und der Vorbereitung auf das Lebensende.

In der zentralen Aufgabe der Pflege geben wir notwendige Hilfestellung und schaffen Schutz zum Erhalt der Selbstbestimmung für die Bewohnerinnen und Bewohner.

Wir haben den Mut, mit begrenzten Ressourcen kreative Wege zu beschreiten und die jeweils zur Verfügung stehenden Mittel und Kräfte zukunftsorientiert und wertschätzend einzusetzen.

Im Gestalten und Erleben von Kultur, Kunst, Religion und Natur und in der Begegnung von Mensch zu Mensch schöpfen wir Kraft und Inspiration für die Bewältigung unserer vielfältigen Aufgaben.

Gestalten und Erleben von Kultur, Kunst, Religion und Natur

Pflege aus einer Hand bietet Freiheiten im Alter

Ein würdiges und den individuellen Bedürfnissen des Alters angepasstes Leben führen

Wenn die körperlichen Kräfte nachlassen und das selbstständige Wohnen zu mühsam wird, bietet das Johanneshaus Öschelbronn die Möglichkeit, ein würdiges und den individuellen Bedürfnissen des Alters angepasstes Leben zu führen.

In verschiedenen Wohnbereichen werden die dafür notwendigen umfassenden pflegerischen Leistungen geboten, die sich am anthroposophischen Ansatz orientieren und Pflege als ganzheitlich, ressourcenorientiert und aktivierend verstehen. Erweitert wird die Betreuung auf Wunsch durch die anthroposophische Medizin oder bei Bedarf auch durch eine künstlerisch-therapeutische Begleitung.

Ein ganz besonderes Augenmerk liegt im Johanneshaus auf dem Recht der Bewohnerinnen und Bewohner ihren Lebensraum und ihr Umfeld individuell zu gestalten. Dies wird respektiert und bewusst gefördert. Geräumige Ein-Bett-Zimmer gewährleisten die größtmögliche Privatsphäre.

Das Johanneshaus ist Teil des Nikodemus Werkes, einem Zusammenschluss anthroposophisch orientierter Altenhilfeeinrichtungen. Wir arbeiten nach dem gemeinsamen Pflegemodell „Schöpferisch pflegen“, in dem der Mensch als seelisch geistiges Wesen im Mittelpunkt steht.

Erholung, Auszeit und nicht allein – Pflege, bei der der Mensch im Mittelpunkt steht

Wohnkomfort mit stationärer Pflege

Lebensgestaltung in einem neuen Zuhause mit der Sicherheit der kompetenten Pflege vor Ort

Wir bieten im Johanneshaus in zwei Wohnbereichen Einzelzimmer mit Bad/WC, Pflegebett, Rufanlage und Telefonanschluss. Wir unterstützen Sie in jeder Weise dabei, Ihre neue Umgebung nach Ihren Bedürfnissen zu gestalten und einzurichten.

Selbstständigkeit und eigene Bedürfnisse berücksichtigen, nicht nur bei der Einrichtung

In den Speise- und Aufenthaltsräumen finden Begegnung, Aktivität und Alltagsgestaltung statt. Mobile Bewohner haben auch die Möglichkeit, ihre Mahlzeiten im großen Speisesaal an Einzel- oder Gruppentischen einzunehmen.

Für private Feiern und Jubiläen können von unseren Bewohnern und ihren Angehörigen neben den Gemeinschaftsräumen auch separate Räume im Johanneshaus genutzt werden.

Viele unterschiedliche Sitzgruppen und die barrierefreien Zugänge zu allen Veranstaltungsräumen sowie der Parkanlage laden Sie zum Verweilen ein.

Kurzzeitpflege-Zimmer

Erholung, Auszeit und nicht allein

Nach Klinikaufenthalt, Urlaub, Krankheit oder Verhinderung der Pflegeperson können pflegebedürftige Menschen mit Pflegegrad 2 bis 5 für eine begrenzte Zeit vollstationäre Pflegeleistungen erhalten. Ihnen bieten wir in unseren Wohnbereichen möblierte Kurzzeitpflegezimmer mit Bad/WC, Rufanlage, Telefonanschluss, Pflegebett und TV an.

Unsere Gäste sind eingebunden in eine stabilisierende Alltagsstruktur, die Sicherheit, Rhythmus und Orientierung gibt. Sie sind herzlich eingeladen, an den gemeinsamen Mahlzeiten, einem reichen Alltagsbetreuungsprogramm, Gesprächsrunden, Veranstaltungen und vielem mehr teilzunehmen.

Das Fachpersonal sorgt neben der medizinischpflegerischen Versorgung auch dafür, dass soweit wie möglich auf die individuellen Wünsche und Gegebenheiten eingegangen wird.

Gut aufgehoben sein und sich wohlfühlen

Selbstbestimmt und selbstständig leben

Betreutes Wohnen:
Ein Leben in den eigenen vier Wänden mit der Sicherheit einer professionellen Entlastung

Betreutes Wohnen ermöglicht ein Leben in den eigenen vier Wänden, mit allen ergänzenden Möglichkeiten einer professionellen Entlastung. Die Bewohnerinnen und Bewohner leben so selbstständig wie möglich. Sie erhalten dabei hauswirtschaftliche und pflegerische Betreuung, individuell auf ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Im Johanneshaus stehen Appartements unterschiedlicher Größe und Ausstattung zur Verfügung, nach Wunsch auch mit Küchenzeile.

Wir laden Sie herzlich ein. Probewohnen ist jederzeit in unseren Gästezimmern möglich. Diese sind komplett möbliert, barrierefrei und bedienerfreundlich ausgestattet und bieten einen schönen Ausblick auf die Landschaft.

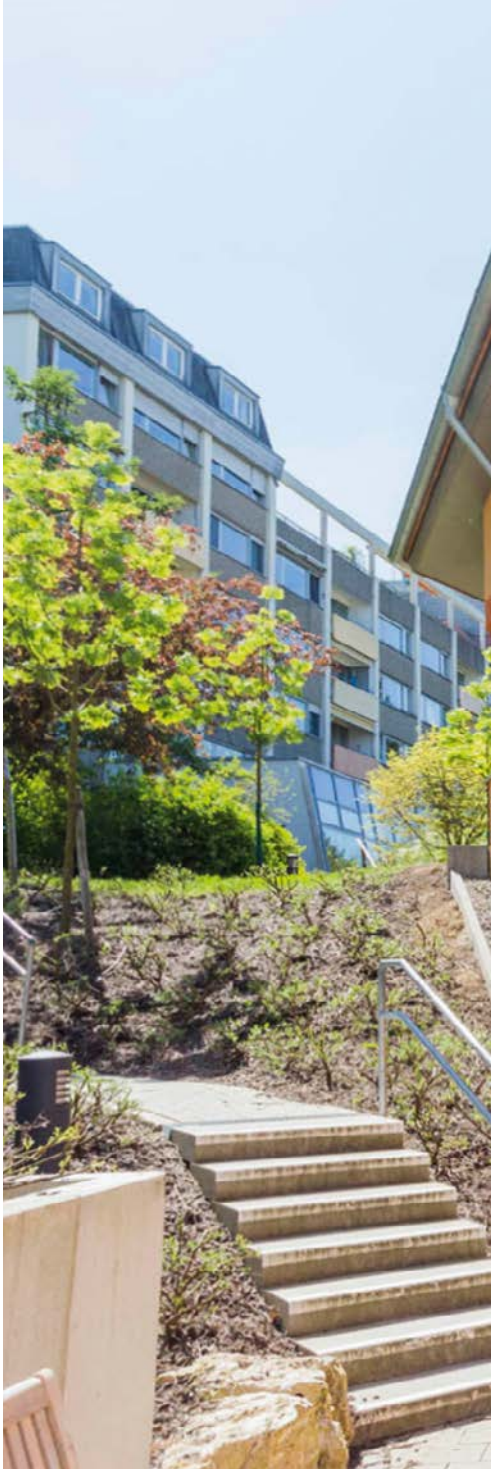
Die kulturellen und gemeinschaftlichen Angebote können von allen Bewohnern in Anspruch genommen werden, die daran interessiert sind.

Das Besondere im Johanneshaus sind auch seine Läden und Angebote für die Bedürfnisse des täglichen Lebens.

Betreut sein und in den eigenen vier Wänden leben

Behütet und eingebunden

Demenzprävention und -pflege im Ernst-Zimmer-Haus



Unser Konzept im Ernst-Zimmer-Haus sieht vor, Wohn- und Versorgungsmöglichkeiten für Demenzkranke in allen Stadien der Erkrankung anzubieten. Das Gebäude spiegelt den Verlauf der Demenz-Erkrankung in seiner baulichen Struktur

und gliedert sich entsprechend in drei Lebensbereiche. Der Bereich für Bewohner mit leichter Demenz wurde ebenerdig angeordnet und gruppiert sich schneckenförmig um einen Innenhof. Spiegelbildlich dazu liegt der Lebensbereich zwei ein Geschoss höher. Aufgrund der Topographie besitzen beide Lebensbereiche direkten Zugang zu einem beschützten Garten. Der Bereich für Bewohner mit starker Demenz ist im zweigeschossigen Gebäudeteil untergebracht. Hier wurde eine Dachterrasse angelegt, die mit Pflegebetten befahren werden kann.

Das Ernst-Zimmer-Haus soll den Bewohnern, die aufgrund des Krankheitsverlaufes ein Höchstmaß an Ge-

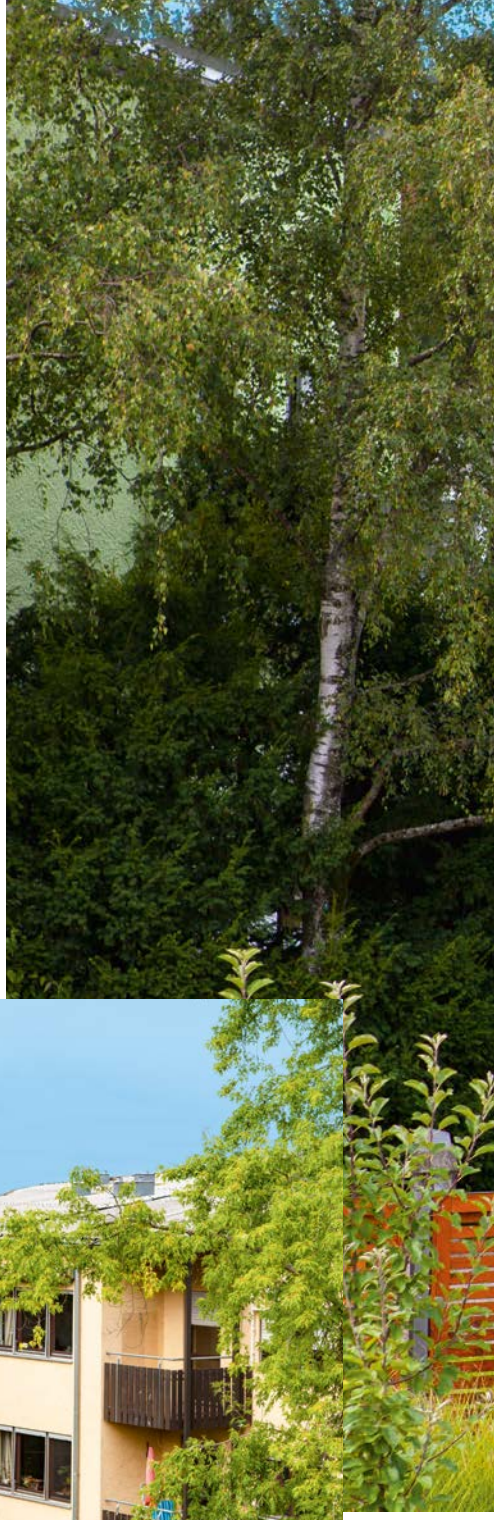
Rund um die Uhr sensible und anspruchsvolle Altenpflege

borgenheit benötigen, Schutz und Hülle sein. Mit der Bauaufgabe wurde das Sinnbild der Schnecke verknüpft. Das Schneckenhaus ist Rückzugsort und Schutz gegenüber der Umwelt, lässt aber trotzdem die Orientierung nach außen zu. Jeder Bewohner kann die schützende Hülle so weit verlassen, wie es sein Krankheitsbild erlaubt. Zusätzlich zu den Gartenbereichen und den natürlich belichteten Flurerweiterungen, liegen im Zentrum der Schnecke begehbare Innenhöfe. Diese sind als „Zimmer im Freien“ nutzbar und ermöglichen sehr schutzbedürftigen und orientierungslosen Bewohnern den Aufenthalt im Freien.

Die schneckenförmigen Baukörper der drei Lebensbereiche werden durch horizontale Farbbänder gegliedert, die das Thema der Bewegung aufnehmen. Um das Haus als eigenständiges Gebäude im Gesamtensemble des Johanneshauses zu betonen, wurden zwei kräftige Farbtöne in Gelb und Orange verwendet. Schon von außen ist so erkennbar, dass es sich hier um ein ganz besonderes Gebäude handelt. Die starken warmen Farben lassen das Haus auch an trüben Tagen leuchten.

Zur Miete wohnen und Vorteile genießen.

Den Alltag ganz individuell gestalten



In zwei Wohnanlagen – angrenzend an die Hauptgebäude – gibt es zusätzlich Mietwohnungen mit unterschiedlichem Zuschnitt und in verschiedenen Größen.

Sie können Ihre Einrichtung mitbringen, einziehen und sich wohlfühlen – wenn Sie möchten auch völlig unabhängig vom Johanneshaus.

Sie sind aber jederzeit herzlich willkommen und können alle kulturellen Veranstaltungen, die weiteren Angebote und Einrichtungen des Johanneshauses nutzen. Sprechen Sie uns an. Wir informieren Sie gerne im Detail.

Tägliche Wünsche und Bedürfnisse

Ladenpassage Johanneshaus

- Empfang
- Lebensmittelladen im Eingangsbereich
- Poststelle für Öschelbronn
- Cafeteria im Speisesaal
- Bibliothek
- Antiquariat
- Kleinbasar Textil und Hausrat
- Bücherstube
- Naturtextilienlädchen
- Friseur

Das Besondere im Johanneshaus sind auch seine Läden und Angebote für die Bedürfnisse des täglichen Lebens.

Neben einem Lebensmittellädchen mit Poststelle für Öschelbronn gibt es eine Bücherstube, ein Naturtextilienlädchen, einen Friseur, ein Internetcafé, einen Fitnessraum, einen Handarbeitsraum, eine Bibliothek, ein Antiquariat und einen Hausratsbasar. Regelmäßig kommen Mitarbeiter von Banken, Sanitätshäusern und Apotheken sowie Optiker, Augen- und Ohrenärzte, Krankengymnasten und Fußpfleger ins Haus.

Darüber hinaus gibt es in Öschelbronn eine Apotheke, die auch direkt ins Haus liefert, Bäckereien, eine Metzgerei, ein Gemüselädchen, einen Blumenladen und einen Discounter.

weich
stark

Kultur erleben und mitgestalten

Lebendige Vielfalt und Aktivitäten durch ein reichhaltiges Angebot an Kulturveranstaltungen

Das Johanneshaus ist bekannt für ein vielseitiges Kulturprogramm, das auf der Internetseite unter Veranstaltungen immer aktuell eingesehen werden kann.

Es umfasst zum Beispiel klassische Konzerte, Unterhaltungsmusik und Schauspiel sowie Eurythmie-Aufführungen, Vorträge und vieles andere mehr. Beiträge zu dem Kulturprogramm liefern neben vielen auswärtigen Künstlern auch die Bewohner des Johanneshauses selbst. Alle damit zusammenhängenden Entscheidungen werden durch den Kulturkreis getroffen, der sich aus Bewohnern und Mitarbeitern zusammensetzt.

Durch die Art der Kulturveranstaltungen in diesem Haus versuchen wir, das Leben in geistgemäßer Weise zu gestalten.

Bewohner, die mit künstlerischem Interesse und ihrer Fähigkeit etwas zur Gestaltung des kulturellen Lebens beitragen möchten, sind herzlich eingeladen mitzuwirken.

Kursangebote im künstlerischen Bereich wie zum Beispiel: Eurhythmie, Singchor, Singkreise, Leierspiel, Sprechchor, Sprachgestaltung, Volkstanz, plastizieren, malen und zeichnen sowie Lesekreise bieten zusätzlich viele Gelegenheiten, sich zu betätigen.

Ein Spiegel dieser lebendigen Vielfalt und Aktivität ist die „Rundschau“. Die Hauszeitung lebt von den Beiträgen der Bewohner, Mitarbeiter, Künstler, Freunde und Gäste des Johanneshauses und erscheint viermal im Jahr zu den Jahresfesten Ostern, Johanni, Michaeli und Weihnachten.

Kursangebote im künstlerischen Bereich sowie Lesekreise ergänzen unser Angebot

Mensch sein – Mensch bleiben

Ambulante Dienste im Enzkreis

Die Gründe für eine Inanspruchnahme von Pflegeleistungen sind vielfältig. Ebenso vielfältig sind die Leistungen, aus denen Sie wählen können.

Es gibt keine allgemeingültige Antwort auf die Fragen, was Pflege und Pflegebedürftigkeit bedeutet und welche Form der Versorgung für Sie geeignet ist.

Daher bieten wir Ihnen eine individuelle Beratung an, in der eine für Sie passende Lösung gemeinsam entwickelt wird.

Gerne beraten wir Sie zu folgenden Leistungen, die in Ihrer häuslichen Umgebung erbracht werden können und unterstützen Sie bei der Beantragung:

- Leistungen der häuslichen Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag

und vieles mehr.

Eingebettet in die Region

Um Ihre Versorgung lückenlos sicherzustellen, arbeiten wir eng mit der örtlichen Apotheke, den ansässigen Arztpraxen und den Kliniken zusammen. Hilfsmittel können über unsere Kooperationspartner zur Verfügung gestellt werden.

Sie haben in unseren Mitarbeitern immer einen Ansprechpartner, der weiterführende Beratung leistet oder Kontakt zu den entsprechenden Spezialisten herstellt.

Ihre Sicherheit ist unser Anliegen

Eine Rufbereitschaft ist an 24 Stunden, sieben Tage die Woche gewährleistet.

Immer ein Ansprechpartner und Partner in allen Lebenslagen

Ambulant betreute Wohngemeinschaft

Die Gemeinschaft steht im Mittelpunkt im Johanneshaus in Straubenhardt

Ältere Menschen – viele von ihnen wohnen alleine in einer Wohnung oder in einem Haus und die Freunde, Bekannte und Verwandte können aufgrund der sinkenden Mobilität nicht mehr einfach erreicht werden.

In der Folge gibt es immer wieder Gefühle von Einsamkeit, Isolation und erzwungener Passivität.

Sowohl betreutes Wohnen als auch eine stationäre Pflegeeinrichtung sehen die Betroffenen und Angehörigen als einen zu großen Schritt an, verbunden mit der empfundenen Aufgabe der Eigenständigkeit und Selbstbestimmung.

Die innovative Wohnform der Wohngemeinschaft in Straubenhardt ist für die älteren Menschen eine optimale Lösung, denn hier stehen die Gemeinschaft und damit aber auch die Begriffe Beteiligung, Teilhabe und Identität im Vordergrund.

Präsenzkräfte stehen rund um die Uhr zur Verfügung.

Eigenständigkeit und Selbstbestimmung mit kompetenter Unterstützung

Gesunde, hochwertige Kost in entspannter Atmosphäre

Schmackhafte, ganzheitliche und gesunde Ernährung

Die Mahlzeiten werden in der Regel gemeinsam in dem großzügig mit runden Tischen ausgestatteten Speisesaal eingenommen, vor dem eine Terrasse im Sommer zum Kaffee unter Sonnenschirmen einlädt. Ganz nach Wunsch sitzt man mit befreundeten Bewohnern in kleinen oder größeren Gruppen zusammen und genießt das Essen bei guten Gesprächen. Man kann die Mahlzeiten auch allein einnehmen oder bei Bedarf durch den ambulanten Dienst im Zimmer servieren lassen. Das Personal des Speisesaals ist in sehr liebevoller und aufmerksamer Art um die Gäste bemüht und erfüllt auch Sonderwünsche.

Biologisch und regional

Bei der Menüplanung berücksichtigen wir einen hohen Anteil saisonaler, regionaler und biologischer Produkte. Diesen Anteil stellen wir im regelmäßigen Abstand auf den Prüfstand und bauen ihn Schritt für Schritt weiter aus. Die verwendeten Zutaten kommen soweit wie möglich aus ökologischem Anbau mit Biosiegel, teilweise auch mit Verbandssiegel (beispielsweise Demeter).

Beim Einkauf unserer Lebensmittel achten wir besonders auf Produkte aus der Region. Unsere ausgewählten Lieferanten stehen für die regionale Herkunft und nachvollziehbare Qualität unserer Lebensmittel. Kontinuierlich achten wir auf die Angebote in der Region und schauen immer wieder nach Lieferanten aus, die zu unseren Ansprüchen passen.

Ausgesuchte Produkte und die Umsetzung ernährungsphysiologischer Erkenntnisse sind die Voraussetzungen, eine schmackhafte, ganzheitliche und gesunde Ernährung zu garantieren.

Gesunde Kost gehört zu unserer Lebensweise

Aktiv sein und erleben mit allen Sinnen

Begleiten und unterstützen mit vielfältigen Angeboten und gemeinsamen Aktionen

Unsere Therapeuten begleiten und unterstützen Sie, gemeinsam mit den Betreuungskräften und ehrenamtlich Tätigen, die Veranstaltungen und vielfältigen Angebote des Johanneshauses zu besuchen und sich nach Ihren Wünschen und Möglichkeiten zu betätigen.

Zusätzlich finden in den Wohnbereichen Morgen- und Nachmittagskreise, mit Singen, Bewegung, Spielen, Malen oder Märchen erzählen oder Kunsttherapie, Eurythmie, Chorkreise und Gottesdienste statt.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf einer individuellen Alltagsbegleitung und -gestaltung unter Berücksichtigung der biografischen Aspekte. Gespräche und Einzelbetreuung sowie Spaziergänge durch den Park und in die nähere Wald- und Wiesenumgebung gehören dazu. Aber auch gemeinsame Aktionen wie kochen und backen, jahreszeitliche Bilder und Dekorationen schaffen und vieles mehr sind Teil der Betreuungsangebote.

Individuelle Alltags-begleitung und -gestaltung unter Berücksichtigung biografischer Aspekte

„Alles ist nur Übergang“

Abschiednehmen ist so individuell wie das Leben

So möchte der eine den Weg für sich gehen, andere suchen oder brauchen jemanden in dieser Zeit. Es gibt Menschen im Haus, die den Gang über die Schwelle des Todes behutsam begleiten können, wenn es gewünscht wird. Eine Aufbahrung im Johanneshaus kann Angehörigen, Mitbewohnern und den Mitarbeitern Zeit und Raum zum Abschied geben. Die jährliche Gedenkfeier zum Totensonntag ruft noch einmal alle Verstorbenen ins Bewusstsein der Johanneshausgemeinschaft.

Das religiöse Leben im Johanneshaus Öschelbronn ist aktiv und vielfältig. Sowohl die Christengemeinschaft als auch die evangelische und die katholische Kirche laden regelmäßig zu Gottesdiensten und religiösen Feiern in der Kapelle und im Ernst-Zimmer-Haus ein. Die genauen Termine sind dem Monatsprogramm zu entnehmen.

Die Kapelle unseres Hauses ist ein stiller Raum für Besinnung und Gebet. Sie dient dem Kultus der Christengemeinschaft, der Evangelischen und Katholischen Kirche, Aussegnungsfeiern für die Verstorbenen und der gemeinsamen Arbeit an den Evangelien. Zusätzlich werden regelmäßig Vorträge und Arbeitsgruppen zu spirituellen Themen angeboten.

Ein stiller Raum für Besinnung und Gebet

Der Mensch steht im Mittelpunkt

Qualitätsentwicklung und Veränderungsmanagement werden als Lern- und Entwicklungsprozesse verstanden

Das Johanneshaus Öschelbronn setzt als Mitglied des Nikodemuswerkes das GAB-Verfahren für die Qualitätssicherung und -entwicklung ein. Dieses Verfahren wurde von der GAB-München (Gesellschaft für Ausbildungsforschung und Berufsentwicklung) speziell für soziale und pädagogische Einrichtungen entwickelt, die sich der Anthroposophie verpflichtet fühlen.

Der Mensch steht dabei im Mittelpunkt aller Aktivitäten. Qualitätsentwicklung und Veränderungsmanagement werden vor allem als Lern- und Entwicklungsprozesse verstanden. Einen besonderen Schwerpunkt legt das GAB-Verfahren auf die Beziehungsqualität.

Dazu werden den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vielfältige Methoden an die Hand gegeben, um sie bei ihren herausfordernden Aufgaben zu unterstützen. Moderierte Qualitätszirkel, in denen Teams und verantwortliche Mitarbeiter gemeinsam in strukturierter Form komplexe Aufgaben steuern und lösen, gehören ebenso dazu wie Methoden, um gemeinsame Handlungsgrundlagen zu erarbeiten oder Möglichkeiten zur kollegialen Beratung zu nutzen.

Verantwortlich für die Steuerung und Umsetzung der Qualitätsprozesse im Sinne dieses Verfahrens ist die Geschäftsführung mit den jeweils verantwortlichen Bereichsleitungen. Unterstützt werden sie durch die Qualitätskoordination, Qualitätsmoderatoren und Qualitätsansprechpartner der Bereiche.

Ein weiterer Baustein ist die Zusammenarbeit mit Bewohnern und Kunden, die im Meinungsbriefkasten Beschwerden, Verbesserungsvorschläge und Lob äußern können.

Gemeinsam mehr erreichen

Herzliche Verbundenheit der Generationen

Zeit und Engagement in die Pflege und Betreuung

Als Altenheim mit Betreutem Wohnen zeichnet sich das Johanneshaus Öschelbronn durch die Menschen aus, die sich mit ihrer Zeit und ihrem Engagement in die Pflege und die Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner einbringen. Dabei eröffnen sich vielfältige Einsatzmöglichkeiten.

Das Johanneshaus Öschelbronn bietet Fachkräften in der Altenpflege oder der ambulanten Pflege ein interessantes und teamorientiertes Arbeitsumfeld. Aber auch in den Bereichen Hauswirtschaft, Haustechnik oder Verwaltung sind bei uns regelmäßig offene Stellen zu besetzen. Auch eine Ausbildung kann in unserer Einrichtung absolviert werden.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich mit einem Ehrenamt oder im Rahmen eines Freiwilligendienstes im Johanneshaus zu engagieren.

Gegenseitiger Respekt und kulturell-geistige Inspiration

Mit Rat und Tat

Unsere Erfahrung ist Ihr Vorsprung

Gerne stehen wir Ihnen bei allen Fragen zu Pflege, Wohnen und Betreuung im Alter gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie unverbindlich – auch bei Ihnen zu Hause.

Impressum

Herausgeber: Johanneshaus gGmbH
Am Eichhof 20 | 75223 Niefern-Öschelbronn
Telefon 07233 67-0 | Fax 07233 67-9210
info@johanneshaus-oeschelbronn.de
www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Stand: November 2019

Bildnachweise: Archiv Johanneshaus Öschelbronn (AJÖ); AdobeStock/WavebreakMediaMicro; AdobeStock/diego cervo; AdobeStock/Sandor Kacso; AdobeStock/highwaystarz; AdobeStock/Monkey Business; AdobeStock/Pixel-Shot; AdobeStock/Viacheslav Iakobchuk; AdobeStock/Photographee.eu; iStockphoto/gbh007; AdobeStock/Rawpixel.com; AdobeStock/Karin & Uwe Annas;

Wohnen in Verbundenheit
mit KULTUR
und NATUR

Johanneshaus Öschelbronn
Zentrum für Lebensgestaltung im Alter

Wohnen in Verbundenheit
mit KULTUR
und NATUR

Johanneshaus Öschelbronn gemeinnützige GmbH
Am Eichhof 20 • 75223 Niefern-Öschelbronn
Telefon 07233 67-0 • Fax 07233 67-9210
info@johanneshaus-oeschelbronn.de
www.johanneshaus-oeschelbronn.de